Kath. Pfarramt St. Michael
Schulstr. 36 . 85586 Poing
Tel.: 08121 – 8 13 43 . Fax: 08121 – 7 86 13
E-Mail: St-Michael.Poing@ebmuc.de

Kath. Pfarramt St. Michael . Schulstr. 36 . 85586 Poing

An die Vertreter
der örtlichen Medien

Ansprechpartner	Datum
Pfr. Werner	2. Dezember 2022

Pressemitteilung: Neues Kruzifix für die Poinger Pfarrkirche

Vier Jahre nach der Weihe der neuen Pfarrkirche Seliger P. Rupert Mayer wird deren liturgische Ausstattung komplettiert. In der Woche nach dem 2. Advent wird ein großes Kruzifix des Künstlers Josef Henselmann (1898-1987) hinter dem Altar angebracht. Ursprünglich für die Kapelle des Provinzialats der Jesuiten in München geschaffen, wurde es nach deren Aufgabe der Erzdiözese München und Freising mit der Auflage überlassen, es in der Umgebung Münchens wieder in einem Kirchenraum zugänglich zu machen.

Das ca. 2,60m große Kreuz aus Holz ist mit Silberblech beschlagen. Der Corpus des Gekreuzigten ist aus Bronze gegossen. Das Kruzifix ergänzt das Ensemble von Altar, Ambo und Tabernakel des Künstlers Ulrich Rückriem. Es schafft in der vom 2019 verstorbenen Architekten Andreas Meck geplanten Kirche einen neuen zentralen Bezugspunkt, der auf Christus, den Herrn seiner Kirche hinweist.

Nach der Weihe des neuen Pfarrkirche Seliger P. Rupert Mayer in Poing war in der Pfarrei unmittelbar der Wunsch nach Vervollständigung der Ausstattung durch ein zentrales Kruzifix aufgekommen. Unter Beteiligung von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat wurde nach einer geeigneten Ergänzung gesucht. Der Direktor des Freisinger Diözesanmuseums, Christoph Kürzeder, schlug das Henselmann-Kuzifix vor, da dessen Materialien den schon im Kirchenraum verbauten entsprechen und die Proportionen des Kreuzes ideal erscheinen.

Eine eigens eingerichtete Kreuzkommission der Pfarrei beriet mehrere Monate über dieses Kreuz und weitere Modelle und Konzepte moderner Künstler. In enger Absprache mit der Hauptabteilung Kunst des Erzbischöflichen Ordinariates unter Leitung von Norbert Jocher wählte die Kommission letztlich das Henselmann-Kruzifix aus. Die Bau- und Kunstkommission

Bankverbindungen: Katholische Kirchenstiftung St. Michael Poing
Liga Bank . IBAN DE16 7509 0300 0002 1475 13 **. BIC** GENODEF1M05
VR Bank München Land eG . IBAN DE48 7016 6486 0007 3198 00 **. BIC** GENODEF1OHC
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg . IBAN DE56 7025 0150 0000 605097 **. BIC** BYLADEM1KMS

des Erzbistums stimmte diesem Vorhaben im Sommer zu. Das Kruzifix wurde daraufhin vom Erzbistum der Kirchenstiftung St. Michael geschenkt, die es anschließend von dem Restaurator Stephan Rudolph restaurieren ließ. Hierfür erhielt die Kirchenstiftung Zuschüsse des Erzbischöflichen Ordinariats und Zuwendungen privater Spender aus der Pfarrei. Die Anbringung erfolgt nun in Abstimmung mit dem Architekten Axel Frühauf durch die Kunstschlosserei Bergmeister aus Ebersberg an der Wand hinter dem Altar.

Das Kruzifix wird seiner Bestimmung offiziell übergeben bei einem Gottesdienst für alle ehrenamtlichen Helfer der Pfarrei am Donnerstag, 8. Dezember 2022 um 19 Uhr. Der heiligen Messe zum Hochfest Mariä Empfängnis steht Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg vor, der dabei den Bischofsvikar für die Region Nord, Weihbischof Bernhard Haßlberger, vertritt.

Die Pfarrei freut sich über das gute Ergebnis eines jahrelangen Such- und Findungsprozesses. Auch für die konstruktiv-kritische Begleitung vieler Experten und Gläubigen in der gesamten Erzdiözese ist sie sehr dankbar. Das neue Kreuz verbindet nun die jüngste Kirche des Erzbistums auch mit der Kathedrale in München, denn auch das große Kruzifix der Frauenkirche stammt von Josef Henselmann.

Lic. iur. can.
Philipp Werner, Pfr.